



Sachgebiet: Jugend, Senioren, Haus für Weiterbildung, Vereine, Sport

Vorlage Nr.: 2026/6588

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus	
Gemeinderat	20.07.2026	öffentlich	Beschluss

Namensgebung für die Kaserne der Universität der Bundeswehr München

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 07.07.2026 beantragte der Leiter des Studierendenbereichs der UniBW, Oberst Matthias Henkelmann in seiner Eigenschaft als Kasernenkommandant die formelle Zustimmung zur Namensgebung der Kaserne der Universität der Bundeswehr München als Liegenschaft.

Grundsätzlich können alle Liegenschaften und Infrastrukturelemente der Bundeswehr einen Namen tragen (Zentrale Dienstvorschrift A-2650/2). Dieser fehlt in Neubiberg noch. Das gesamte Gelände der UniBW wird auch als solches bezeichnet, weshalb aus militärischer Sicht eine organisatorische Anpassung notwendig ist, da neben der Universität weitere Dienststellen (Sportförderkompanie, Kirchen, BW- Dienstleistungszentrum, Sanitätsversorgungszentrum) auf dem Campus stationiert sind, für die der Kasernenkommandant zuständig ist.

Bei der Namensgebung war man sich darüber einig, dass es kein sonst üblicher Name für eine Kaserne sein soll, sondern der Bezug zur Universität hergestellt wird.

Der Name lautet „**Universitätscampus Neubiberg**“.

Das Bundesministerium der Verteidigung fordert die Zustimmung zu diesem Namen von der Gemeinde Neubiberg.

Dem Sachverhalt liegen folgende Unterlagen bei (im RIS unter Vorlagenr.: 2026/6588 abrufbar):

- Anlage 1 Schreiben des Kasernenkommandanten zur formellen Zustimmung der Namensgebung

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Gemeinderates begrüßen die organisatorische Maßnahme und stimmen dem Kasernennamen „Universitätscampus Neubiberg“ zu.